

Masstab: 1:10'000

## **Naturraum Rigi: Wertvolle Wiesen & Weiden Dokumentation Matt**

## **Inhaltsverzeichnis**

- Dokumentation
- Anhang 1: Perimeter Objekt
- Anhang 2: Gesamtartenliste Flora
- Anhang 3: Artenlisten Flora Teilflächen
- Anhang 4: Gesamtartenliste Fauna
- Anhang 5: Artenlisten Fauna Teilflächen

## **Autoren**

Heinz Bolzern

Elisabeth Danner



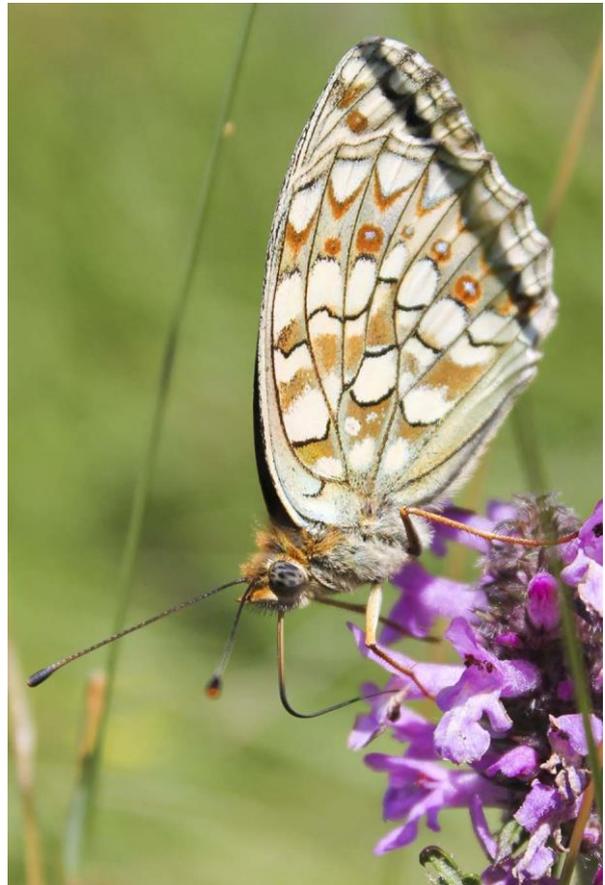
Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement  
**Landwirtschaft und Wald (lawa)**  
Centralstrasse 33  
Postfach  
6210 Sursee

Telefon 041 925 10 00  
Telefax 041 925 10 09  
lawa@lu.ch  
www.lawa.lu.ch

<i>NATURRAUM RIGI</i>	<b>2014</b>
<b>WIESEN</b>	<b>Matt</b>
Gemeinde / Parzelle: Vitznau / 292, 294, 295, 296	Bewirtschafter: Küttel Josef, Hinterbergen (Parz. 292) Küttel-Hofer, Xaver, Hinterbergen (Parz. 294, 295) Waldis-Camenzind, Xaver, Hinterbergen (Parz. 296)
Begehungen Flora: 20.5. (hb), 26.6. (ed), 17.9. (hb)	Begehungen Fauna (alle hb): 20.5., 16.7., 17.9.



Männliches Knabenkraut (*Orchis mascula*), eine auffällige Frühlingsorchidee im Matt



Berg-Perlmutterfalter (*Argynnis niobe*), saugend an Heilziest (*Stachys officinalis*) in den Trespenwiesen



Objektperimeter mit Nummerierung der Teilflächen (gelb), Parzellen (weiss)

## Die Wiesenflächen in der Landschaft

Terrain, Exposition, Höhe

Das Objekt Matt ist ein vielgestaltiger Landschaftsausschnitt. Der flächenmässig grösste Teil liegt auf einem Hangrücken. An die relativ zentrale, coupierete und etwas geneigte Wiesen-Terrasse der Teilfläche 2 schliessen im Norden die Steilhänge der Teilfläche 3 und im Süden als Teilfläche 1 eine streifenförmige Steiflanke an. Das Gelände ist vorwiegend südexponiert. Steil abfallend und deutlich abgegrenzt davon liegt die Teilfläche 4 nach Westen exponiert. Eine markante Geländestufe bildet die östliche Perimetergrenze. Im Westen grenzt eine eindrucksvolle Felswand den Perimeter ab. Das Gelände erstreckt sich von 1040 bis 1300 m.ü.M. über 260 Höhenmeter.

Strukturierung/Umfeld (Wald, Fels, Tobel)

Strukturiert wird das Gelände einerseits durch die unterschiedliche Topografie, andererseits durch zum Teil markante Felsbänder aus Nagelfluh, welche die Teilfläche 4 mehrschichtig durchziehen und die Teilflächen 1 und 3 teilweise begrenzen. An der Ostgrenze der Teilfläche 2 wächst eine artenreiche Hecke als weiteres Strukturelement, im Zentrum der Teilfläche sind Einzelbäume eingestreut. Insgesamt bilden offenes und halboffenes Grünland, Feldgehölze und kleine Waldungen zusammen mit den Nagelfluh-Bändern ein reich strukturiertes Lebensraummosaik.

bisherige Nutzung (Wiese / Weide), weitere Eingriffe/Pflege (z.B. Gehölz), aktuelle Vertragsdaten

Die Matt-Wiesen werden von mehreren Bewirtschaftern genutzt. Im Wesentlichen handelt es sich um einschürige Extensivwiesen. Die grosse, zentrale, flachere Wiesenfläche (Teilfläche 2) ist zweischürig und weder als Biodiversitätsförderfläche (BFF II) angemeldet, noch besteht ein Naturschutzvertrag.

### Aktuelle Vertragsdaten und –bemerkungen:

Für die Halbtrockenrasen-Flächen in Teilfläche 3 und 4 bestehen Naturschutz-Verträge (insgesamt 158 Aren). Sie sind auch im Inventar der Trockenwiesen und –weiden der Schweiz (TWW) als Objekte ausgeschrieben. Ausserdem gibt es einen Naturschutzvertrag für den oberen Bereich der Teilfläche 1 (24 Aren).

Folgende Vorgaben sind zu beachten:

- Weitgehend einschürige Extensivwiesen ohne Herbstweide; in der Teilfläche 1 zweischürig (ohne Herbstweide)
- Frühester Schnittzeitpunkt: 15. Juli
- Die Details der zusätzlichen Bestimmungen sind Bestandteil der Verträge.



Ausblick von Teilfläche 1 auf den Vierwaldstätter See, mit magerer Ausbildung der Bocksbart-Goldhaferwiese

## Grünlandvegetation und Aspekte der Flora

Wiesen-Verbände / Kerntypen und ihre Eigenheiten

Im Matt unterscheiden wir zwei Wiesen-Kerntypen: die **montane Rindsaugen-Trespenwiese**, zum Verband der Halbtrockenrasen (Mesobromion) gehörend, und die **montane Bocksbart-Goldhaferwiese** aus dem Verband der Goldhaferwiesen (Polygono-Trisetion).

Die **Rindsaugen-Trespenwiese** verdankt ihren Namen dem Weidenblättrigen Rindsauge (*Bupthalmum salicifolium*). Diese Art kommt häufig in Halbtrockenrasen vor, ist aber auch ein typischer Vertreter der Trockenwarmen Säume (Geranion sanguinei). Dementsprechend ist dieser Wiesentyp vor allem in den steilen Randbereichen der offenen Wiesenflächen (Teilfläche 3) und in Teilfläche 4 zu finden.

Weitere typische Halbtrockenrasen-Vertreter sind Aufrechte Trespe (*Bromus erectus*), Grosse Brunelle (*Prunella grandiflora*), Berg-Klee (*Trifolium montanum*), Skabiosen-Flockenblume (*Centaurea scabiosa*) und Berg-Distel (*Carduus defloratus*).

Im Nordosten der Teilfläche 3 wächst eine wechselfrische Ausbildung mit Breitblättrigem Laserkraut (*Laserpitium latifolium*) und Narzissen-Anemone (*Anemone narcissiflora*). Bei dieser Ausbildung wird die Nähe zu den Rostseggenhalden (Caricion ferrugineae) deutlich.



Weidenblättriges Rindsauge (*Bupthalmum salicifolium*),  
Namen gebend für die Rindsaugen-Trespenwiese



Grosse Brunelle (*Prunella grandiflora*), typischer  
Trespenwiesen-Vertreter

Die **Bocksbart-Goldhaferwiese** zeigt mit dem Wiesen-Bocksbart (*Tragopogon pratensis* subsp. *orientalis*) die Nähe zu Fromentalwiesen (Arrhenatherion) magerer Ausprägung. Typische Vertreter der Goldhaferwiesen hingegen sind Wald-Storchenschnabel (*Geranium sylvaticum*), Rote Waldnelke (*Silene dioica*) und Wald-Vergissmeinnicht (*Myosotis sylvatica*).

Die lebhaftere Topographie differenziert die Vegetation in einen mageren Flügel auf den Kuppenlagen und einen nährstoffreicheren Flügel in den Senken mit viel Wiesen-Kerbel (*Anthriscus sylvestris*). Die Bocksbart-Goldhaferwiese im Matt ist eine der schönsten, grösserflächig ausgebildeten Flächen dieses Wiesentyps im Kanton.

Die Kern-Wiesentypen sind im "Matt" mit verschiedenen anderen Grünlandverbänden vergesellschaftet: Am Westrand der Teilfläche 1 finden sich Abschnitte eines relativ sauren Trockenrasens (acidophytisches Mesobromion). In der Teilfläche 4 haben sich aufgrund von Unternutzung Gras-Brachen herausgebildet. Diese brachen Abschnitte sind trotz standörtlich gleicher Bedingungen, anders als die Trespen-Wiesen, von Pfeifengras (*Molinia arundinacea*) und Fieder-Zwenke (*Brachypodium pinnatum*) dominiert und deutlich blütenärmer. Unterhalb der Felsbänder ganz im Norden von Teilfläche 4 sind diese Gras-Brachen vermutlich sogar natürlich.

Auf den flachgründigsten Kuppen von Nagelfluhblöcken oder Böschungskanten findet man Fragmente der Blaugrashalde (Seslerion) mit Blaugras (*Sesleria caerulea*) und Rundköpfiger Teufelskralle (*Phyteuma orbiculare*).

Ebenfalls in Teilfläche 4 siedeln verschiedentlich kleinstflächige Rieselfluren mit Anklängen an das basische Kleinseggenried (Caricion davallianae) wie Mehlprimel (*Primula farinosa*) und Alpen-Fettblatt

(*Pinguicula alpina*). Im Süden der Teilfläche 4 ist in Hangfuss-Muldenlage fragmentarisch eine Sumpfdotterblumen-Wiese (Calthion) mit Kohldistel (*Cirsium oleraceum*) ausgebildet.



Frühsommer-Aspekt der Bocksbart-Goldhaferwiese (fettere Ausbildung) mit Wiesen-Kerbel, Roter Waldnelke und Wald-Storchenschnabel

#### Blüh-Aspekte

Im Frühling überwiegen Gelbtöne in den „Matt“-Wiesen: Hain-Hahnenfuss (*Ranunculus tuberosus*), Hornklee (*Lotus corniculatus*), Hufeisenklee (*Hippocrepis comosa*), Wundklee (*Anthyllis vulneraria*) und Raues Milchkraut (*Leontodon hispidus*) sind in den Trespen-Wiesen dafür verantwortlich.

In der Goldhafer-Wiese dominieren Fries' Hahnenfuss (*Ranunculus acris* ssp. *friesianus*), Hain-Hahnenfuss, Zottiger Klappertopf (*Ranunculus alectorolophus*), Wiesen-Pippau (*Crepis biennis*) und Raues Milchkraut. Stellenweise setzen das Rot der Roten Waldnelke, das Weiss des Wiesen-Kerbels und das Rot-Violett des Wald-Storchenschnabels farbige Kontrapunkte zum herrschenden Gelb.

Im Sommer präsentieren sich die Trespenwiesen in vielfarbiger Blütenpracht: mit Gelb von Weidenblättrigem Rindsauge, Weiss von Wiesen-Margerite (*Leucanthemum vulgare*) und Berg-Klee, Blau-Violett von Grosser Brunelle, Lila von Skabiose (*Scabiosa columbaria*) und Heilziest (*Stachys officinalis*) sowie Purpurn von Berg-Distel und Skabiosen-Flockenblume.

In der Goldhafer-Wiese ist die Farbpalette ebenfalls gross: zum Weiss der Wiesen-Margerite gesellen sich das Purpurn von Kleiner Brunelle (*Prunella vulgaris*) und das Rot-Violett der Feld-Witwenblume (*Knautia arvensis*).

Im Herbst befanden sich die Trespen-Wiesen erst teilweise im zweiten Aufwuchs: In der grünen Gräser-Matrix setzen dort Gelbtöne von Blutwurz (*Potentilla erecta*), Weiss von Kleiner Bibernelle (*Pimpinella saxifraga*) und Gebräuchlichem Augentrost (*Euphrasia rostkoviana*) und Violett-Töne von Herbst-Zeitlose (*Colchicum autumnale*) und Teufelsabbiss (*Succisa pratensis*) farbige Akzente. Bibernelle, Augentrost und Teufelsabbiss zeigten sich auch in der überständigen Trespenwiese, begleitet zudem von Silberdistel (*Carlina acaulis*). Im Zweitaufwuchs der Goldhaferwiese dominierten Rotklee und Raues Milchkraut.



Sommer-Aspekt der Rindsaugen-Trespenwiese mit Weidenblättrigem Rindsauge, Wiesen-Margerite, Tauben-Skabiose und Berg-Distel

#### Floristische Besonderheiten

Neun Orchideenarten wachsen im Matt: Häufig sind Männliches Knabenkraut (*Orchis mascula*), Grosses Zweiblatt (*Listera ovata*) und Fuchs' Knabenkraut (*Dactylorhiza fuchsii*); weniger häufig sind Langspornige und Wohlriechende Handwurz (*Gymnadenia conopsea*, *G. odoratissima*), Weisses und Grünliches Breilkölbchen (*Platanthera bifolia*, *P. chlorantha*); vereinzelt blühen Langblättriges Waldvögelein (*Cephalanthera longifolia*) und Kugelorchis (*Traunsteinera globosa*).

Vier Enzianarten wurden festgestellt: Fransen-Enzian (*Gentiana ciliata*; in sehr steiler, niederwüchsiger Winterbrache im Ostteil der Teilfläche 3), Clusius Enzian (*G. clusii*), Gelber Enzian (*G. lutea*) und Feld-Enzian (*G. campestris*; in Teilfläche 4).

Weitere floristische Besonderheiten sind das Vorkommen des Distel-Würgers (*Orobanche reticulata*) am Waldrand im Nordosten der Teilfläche 3 und einige Arten der Rostseggenhalden, darunter Narzissen-Anemone (*Anemone narcissiflora*) und Blattreiches Läusekraut (*Pedicularis foliosa*) in den Teilflächen 3 und 4. Interessant sind auch ein kleines isoliertes Vorkommen der Pracht-Nelke (*Dianthus superbis*) an einer Kuppe im Westzipfel von Teilfläche 2 und eine Stelle mit Birngrün (*Orthilia secunda*) am Gehölzsaum von Teilfläche 1.



Kugelorchis (*Traunsteinera globosa*)



Distel-Würger (*Orobanche reticulata*)



Weisses Breitkölbchen (*Platanthera bifolia*): mit eng stehenden Staubbeuteln



Grünliches Breitkölbchen (*P. chlorantha*): mit entfernt stehenden Staubbeuteln

## Das Grünland im Lebensraumverbund

Laterale Verbände

Neben den Grünlandverbänden ist im "Matt" die Landschaft wesentlich von unterschiedlichen Wald-Lebensräumen geprägt. Lichter Wald und Offenland sind vor allem in der Teilfläche 4 eng miteinander verzahnt.

Im Westen sind bei extremen Wuchsbedingungen verschiedene Ausbildungen des Orchideen-Buchenwaldes (Cephalanthero-Fagenion) grossflächig ausgebildet. Die Flachgründigkeit des Bodens spiegelt sich in der Kurzschaftigkeit der Buchen und Waldföhren-Stämme wider.

Kleinflächig verzahnt sind im Norden der Teilfläche 3 wechsellrockene Ausbildungen des untermontanen Zahnwurz-Buchenwaldes (Lonicero-Fagenion) und verschiedene basenreiche Ausbildungen des obermontanen Tannen-Buchenwaldes (Abieti-Fagenion). Das Objekt „Matt“ befindet sich also im Übergang von untermontaner zu obermontaner Stufe. In der Krautschicht wachsen Bingelkraut (*Mercurialis perennis*) als Basenzeiger, Quirlblättriges Salomonssiegel (*Polygonatum verticillatum*) und Kahler Alpendost (*Adenostyles glabra*) als Montanzeiger. Das Berg-Reitgras (*Calamagrostis varia*) zeigt die wechsellrockenen Verhältnisse an.

Vorwald-Gehölze (Sambuco-Salicion) sind fragmentarisch entlang der Waldränder und als Feldgehölze mit Schwerpunkt in Teilfläche 4 ausgebildet. Typische Arten sind Mehlbeere, Vogelbeere (*Sorbus aria*, *S. aucuparia*), Grossblättrige Weide (*Salix appendiculata*) und Hasel (*Corylus avellana*).

Einzelbäume und Gehölzgruppen (Buche, Berg-Ahorn, Fichte, Esche und Mehlbeere) sind weitere Strukturelemente im "Matt".

Trockenwarme und Mesophile Gebüsche (Berberidion und Pruno-Rubion) mit Rosen (*Rosa sp.*), Weissdorn (*Crataegus monogyna*), Schwarzdorn (*Prunus spinosa*), Wolligem Schneeball (*Viburnum lantana*) und Breitblättrigem Pfaffenhütchen (*Euonymus latifolia*) sind an den Waldrändern eingestreut und in engerem Verbund vor allem in der Hecke im Osten der Teilfläche 2 ausgebildet.



Wertvolle Zonation: Rindsaugen-Trespenwiese, Felsband, Grasbrachen und gestufter Waldrand

Der Mesophile Saum (*Trifolium medii*) mit Mittlerem Klee (*Trifolium medium*) ist fragmentarisch an den Rändern der Teilfläche 3 anzutreffen.

Auf der kargen Oberfläche von Nagelfluh-Felsaufschlüssen findet sich in Teilfläche 4 vereinzelt das Flühblümchen (*Primula auricula*) als Vertreter der nur fragmentarisch ausgebildeten Trockenen Kalkfelsflur (Potentillion).



Abwechslungsreiche Topographie in Teilfläche 2: Die Geländerinne bietet dem Braunen Feuerfalter einen wichtigen Paarfindungsplatz

## Aspekte der Fauna und Fauna-relevanter Strukturen

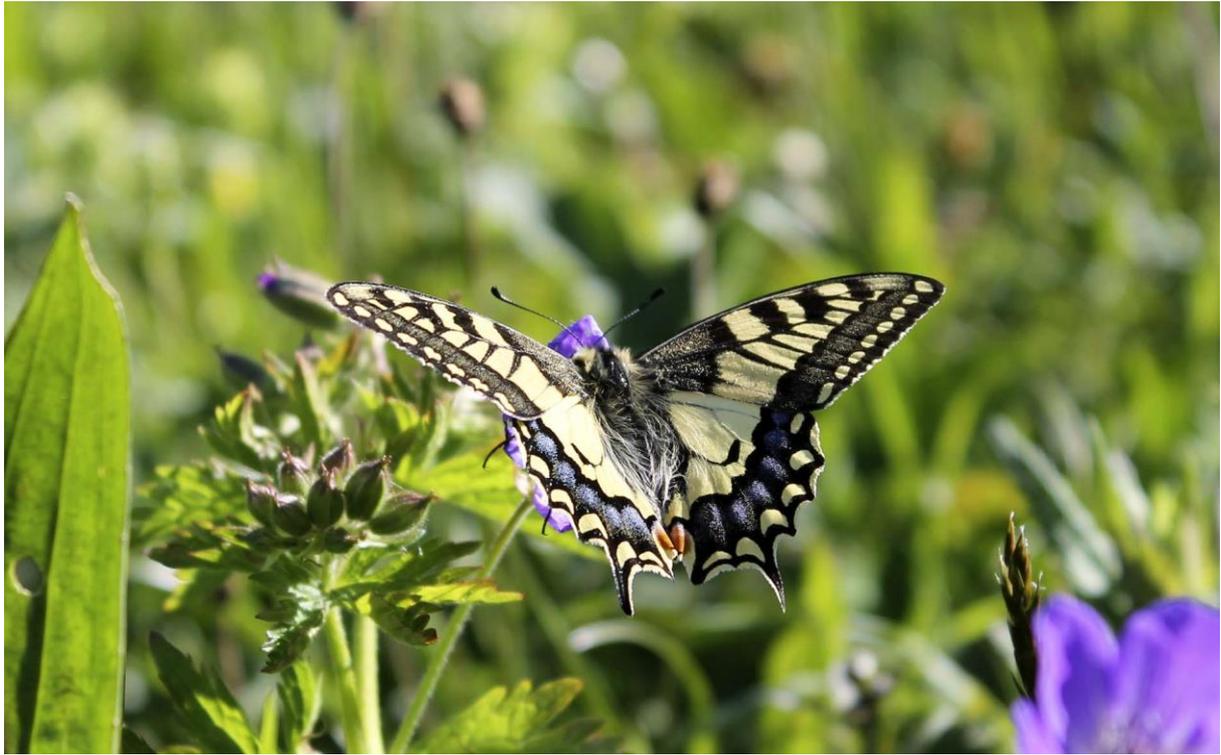
### Charakter-Arten

Die Teilflächen des Gebiets Matt vereinigen eine beeindruckende Vielfalt an Heuschrecken- und Tagfalter-Arten. An drei Begehungen im Mai, Juli und September (ergänzt durch zwei Daten mit Einzelbeobachtungen en passant) fanden sich 14 Heuschrecken-Arten und 35 Tagfalter-Arten (inkl. 1 Zygane und 6 Dickkopffalter). Beiläufige Notizen von Reptilien und andern naturschutzfachlich interessanten Tierarten ergänzen den Wert des Gebiets zusätzlich.

Im späten Frühjahr sang im Gebiet verbreitet die Feldgrille (*Gryllus campestris*), mit Schwerpunkt im Bereich der Bocksbart-Goldhaferwiese. Die charakteristischste Tagfalterart in diesem Wiesentyp ist der Braune Feuerfalter (*Lycaena tityrus*). Oft zu sehen war in der Goldhaferwiese auch das Kleine Wiesenvögelchen (*Coenonympha pamphilus*). Die üppige Blütenpracht im Spätfrühling zog zudem umherziehende Falter an wie etwa den Schwalbenschwanz (*Papilio machaon*).

Von den typischen Frühlingfaltern flogen in den Trespenwiesen im Gebiet Matt vor allem der Rote Würfel-Dickkopf (*Spialia sertorius*), der Silberfleck-Perlmutterfalter (*Boloria euphrosyne*), der Rundaugen-Mohrenfalter (*Erebia medusa*) und der Zwergbläuling (*Cupido minimus*). Beim Rundaugen-Mohrenfalter gelang der Nachweis einer Eiablage: Ein Weibchen suchte sich dazu unweit

des Waldsaums am Oberhang des Trespenrasens in Teilfläche 3 eine Stelle mit einem Rest an vorjährigem Altgras, woran es dann ein Ei klebte.



Schwalbenschwanz (*Papilio machaon*), saugend an Wald-Storchenschnabel (*Geranium sylvaticum*)



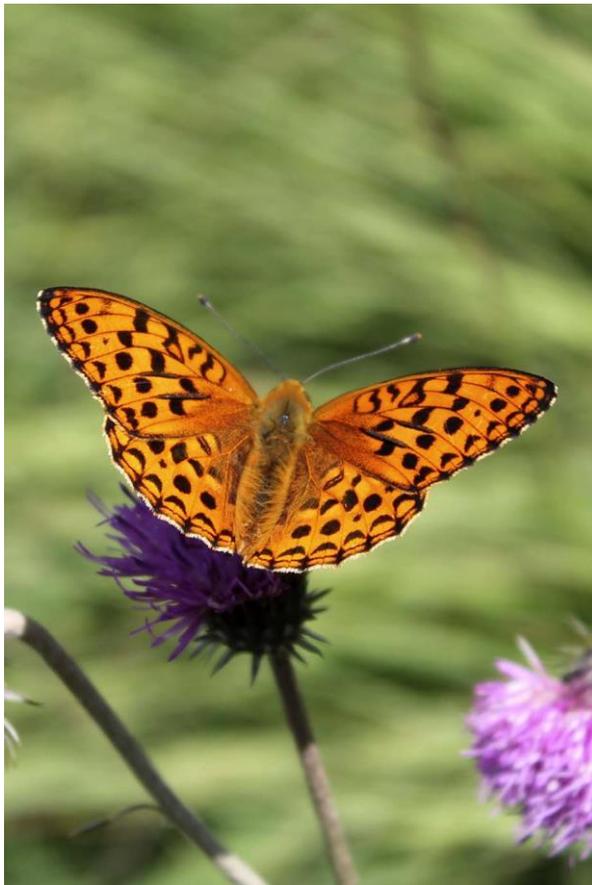
Roter Würfel-Dickkopf (*Spialia sertorius*) beim Sonnen



Ei des Rundaugen-Mohrenfalters (*E. medusa*) an Altgras

Vom Juli an wird der Reichtum an Heuschrecken besonders augenfällig. So fanden sich in der fröhsommerlichen Goldhaferwiese zahlreich Warzenbeisser (*Decticus verrucivorus*), Roesels Beisschrecke (*Metrioptera roeselii*), Lauschschrecke (*Mecostethus parapleurus*) und auch der für die Landschaft von Hinterbergen besonders typische Gebirgsgrashüpfer (*Stauroderus scalaris*). Nach der Heumahd zogen sie um in die angrenzenden, viel später gemähten Trespenwiesen, gesellten sich dort zu vielen weiteren Artgenossen und auch zur eigentlichen Charakterart dieses Wiesentyps, dem Heidegrashüpfer (*Stenobothrus lineatus*). Im Spätsommer war in den überständigen Trespenwiesen dann besonders die Rote Keulenschrecke (*Gomphocerippus rufus*) präsent, während im Zweitaufwuchs der Nachtigall-Grashüpfer (*Chorthippus biguttulus*) den Ton angab.

Mit der Entwicklung des Sommerflors in den Trespenwiesen zeigte sich auch bei den Tagfaltern ein ganz anderes Spektrum. Dominant waren nun Braunkolbiger Dickkopf (*Thymelicus sylvestris*) und die zu den Augenaltern gehörenden Schachbrett (*Melanargia galathea*) und Ochsenauge (*Maniola jurtina*). Mehrfach fand sich auch ein weiterer typischer Augenfalter, der Waldteufel (*Erebia aethiops*). Er prägt das Falterbild vor allem im Spätsommer. Orangerot leuchtende Akzente setzten recht zahlreich der Wachtelweizen-Scheckenfalter (*Melitaea athalia*) und die grossen Perlmutterfalter, der Feurige und der Berg-Perlmutterfalter (*Argynnis adippe* und *A. niobe*). Habitattypisch ist zudem noch der Fund des Sonnenröschen-Würfel-Dickkopfs (*Pyrgus alveus*).



Feuriger Perlmutterfalter (*Argynnis adippe*), saugend an Berg-Distel (*Carduus defloratus*)



Gebirgsgrashüpfer (*Stauroderus scalaris*), eine Spezialität im Raum Hinterbergen

Die am häufigsten genutzten Nektarpflanzen der Tagfalter in den sommerlichen Trespenwiesen waren Heilziest, Skabiose und Berg-Distel. Das Rindsauge fiel auf als eine der spezifischen Saugpflanzen des Wachtelweizen-Scheckenfalters.

#### Strukturen

Ein namhafter Anteil der reichen Fauna des Gebiets Matt steht in enger Beziehung zu besonderen Strukturen und landschaftlichen Eigenheiten.

Dazu gehören abiotische Elemente wie Hanganrisse, kleine Schuttfluren am Fuss von Nagelfluhfelsen und Felsbänder. So ermöglichen oder begünstigen Stellen mit offenem Boden etwa im Westen von Teilfläche 3 das Vorkommen von Sandlaufkäfern (*Cicindela sp.*), der Westlichen Beissschrecke (*Platycleis albopunctata*) und von Dornschrecken (*Tetrix tenuicornis*). Für das Braunauge (*Lasiommata maera*) und erst recht für das Braunschekauge (*Lasiommata petropolitana*) bilden die Felsbänder wichtige Sonnplätze und Revierelemente. An einer Feldwegböschung in Teilfläche 1 fand sich zudem die Zauneidechse (*Lacerta agilis*).

Für Zauneidechse und Beissschrecke bilden die Fundorte im Objekt auf rund 1050 respektive 1250m die höchstgelegenen, bisher bekannten Vorkommen an der Luzerner Rigi.

Mehr oder weniger syntop mit der Zauneidechse lebt im Gebiet die Bergeidechse (*Zootoca vivipara*). Typisch für die Art ist ein Fundort in Teilfläche 3: eine Randstruktur aus Altgras, losem Buschwerk und Totholz.

In Teilfläche 4 konnte die Quelljungfer (*Cordulegaster bidentata*) beobachtet werden. Zum Habitat dieser Libellenart gehören Hangbächlein und Rieselfluren wie sie dort stellenweise vorkommen.



Quelljungfer (*Cordulegaster bidentata*) und ....

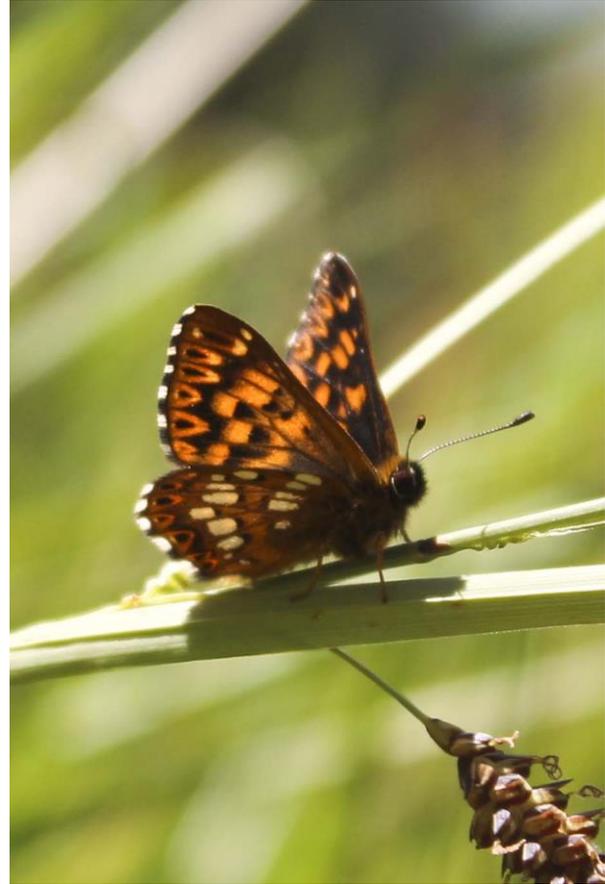


... Alpen-Fettblatt (*Pinguicula alpina*), charakteristisch für die kleinflächigen Feuchthabitate der Teilfläche 4

Das Objekt zeichnet sich weiter aus durch eine sehr reiche Topografie. Mulden und Senken haben darin für Tagfalter eine besondere Bedeutung als Windschutz und Paarfindungsplatz. In der Geländerinne ob dem Wiesenbrunnen in Teilfläche 2 zeigte sich dies ausgeprägt beim Braunen Feuerfalter, in der Hangfussmulde von Teilfläche 4 beim Schlüsselblumen-Würfelfalter (*Hamearis lucina*).



Hangfussmulde in Teilfläche 4, Paarfindungsplatz...



... für den Schlüsselblumen-Würfelfalter (*Hamearis lucina*)

Eine wesentliche Bereicherung im Gebiet Matt bildet der lichte Wald am Westrand, wo verschiedene Vorwaldgehölze stocken und wo die Mähwiesen sukzessive in weitläufige Grasbrachen übergehen. Charakteristisch für diesen Objektteil sind der Gelbwüflige Dickkopf (*Carterocephalus palaemon*), der Schillerfalter (*Apatura iris*), der Gelbringfalter (*Lopinga achine*) und der Berglaubsänger (*Phylloscopus bonelli*).

Schliesslich ist der Biotop-Komplex aus mageren und etwas fetteren Wiesen sowie angrenzenden Feldgehölzen auch Lebensraum weiterer wertgebender Vogelarten wie Baumpieper (*Anthus trivialis*) und Hänfling (*Carduelis cannabina*).

## Naturschutzfachliche Einschätzung der aktuellen Nutzung

Die gegenwärtige Bewirtschaftung des Gebiets Matt gefällt in naturschutzfachlicher Hinsicht gut.

Die extensive und differenzierte Mahd in den Teilflächen bedeutet eine betrieblich und arbeitstechnisch besondere Leistung, welche damit nicht nur die landschaftlich einzigartige Lage angemessen würdigt, sondern sie auch noch mit grossem floristischem und faunistischem Reichtum krönt.

### Hinweise zu den Teilflächen:

Die unterschiedlich extensive Nutzung (1- und 2-Schnitt-Wiesen, Teilbrachen) und die Praxis einer zeitlich weit gestaffelten Mahd in den vier Teilflächen soll grundsätzlich so weiter geführt werden.

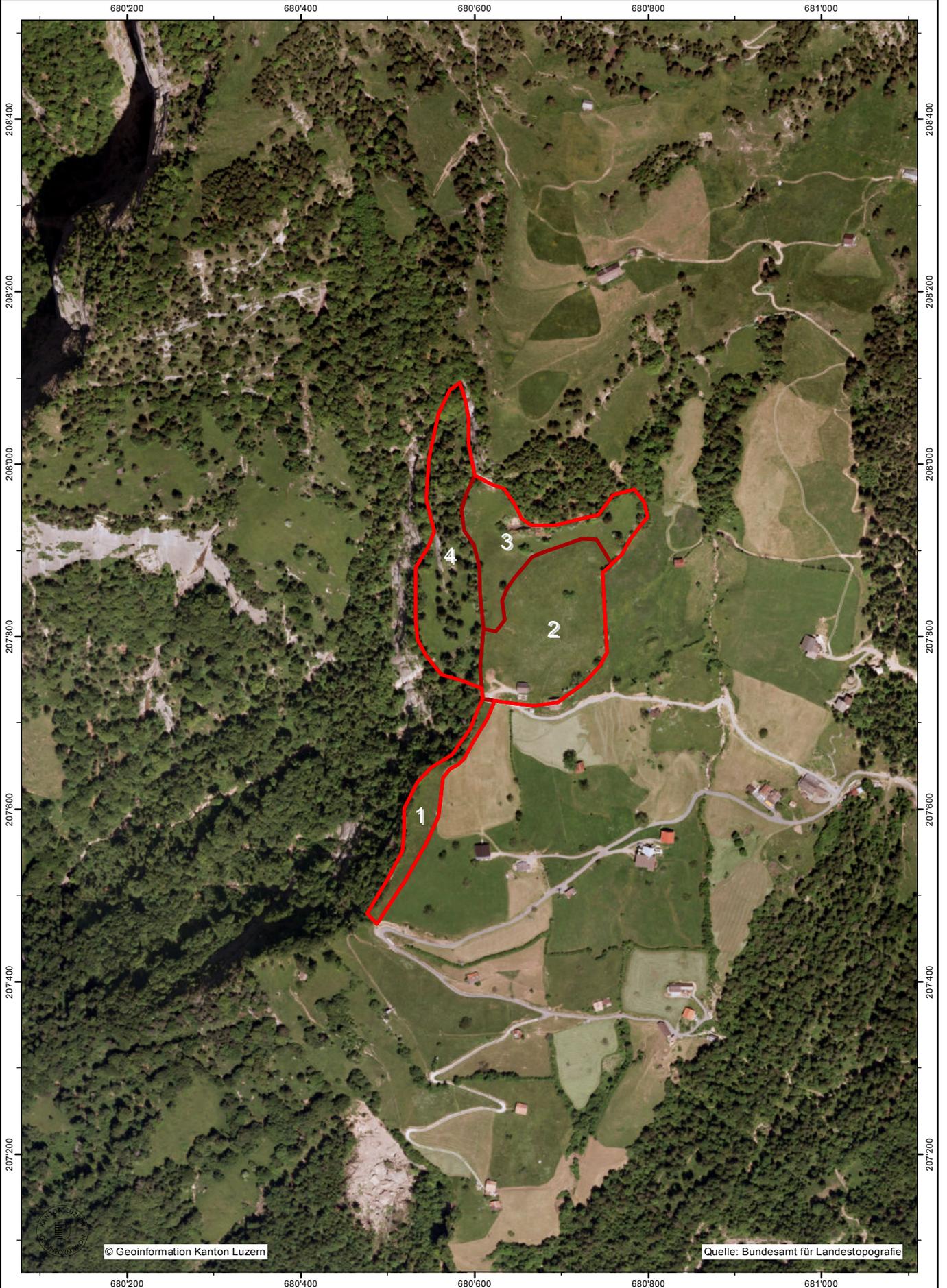
Die schön gepflegte Goldhaferwiese von Teilfläche 2 verdient einen Naturschutzvertrag. Ebenso ist ein umfassender Naturschutzvertrag für die gesamte, vorbildlich genutzte Teilfläche 1 angemessen. Der Westen der Teilfläche 3 wird sehr spät gemäht, was im naturschutzfachlichen Kontext zu begrüssen ist. Dies birgt aber auch die Gefahr der Verbrachung, falls die Fläche z.B. aus Witterungsgründen gar nicht gemäht werden kann.

Gelegentliche Auslichtungen am Waldrand, wie im Norden von Teilfläche 3 kürzlich ausgeführt, sind eine wesentliche Stütze der Biodiversität des Objekts.

In Teilfläche 4 sind die Brache-Anteile aktuell dominant. Nur der südliche Teil erscheint regelmässig gepflegt. Wünschenswert wäre eine zumindest periodische Ausdehnung der Mahd nordwärts.



Gelbringfalter (*Lopinga achine*), saugend an Breitblättrigem Laserkraut (*Laserpitium latifolium*) – eine Beobachtung von Seltenheitswert



**Anhang 2: Gesamtartenliste Flora****Matt****Beobachtungsjahr: 2014**


---

<i>Abies alba</i> Mill	Weiss-Tanne
<i>Acer pseudoplatanus</i> L	Berg-Ahorn
<i>Achillea millefolium</i> aggr	
<i>Adenostyles glabra</i> (Mill) DC	Grüner Alpendost
<i>Agrostis capillaris</i> L	Gemeines Straussgras
<i>Ajuga reptans</i> L	Kriechender Günsel
<i>Alchemilla vulgaris</i> aggr sensu Heitz	Gemeiner Frauenmantel
<i>Allium carinatum</i> L sl	
<i>Allium oleraceum</i> L	Gemüse-Lauch
<i>Alnus incana</i> (L) Moench	Grau-Erle
<i>Amelanchier ovalis</i> Medik	Felsenmispel
<i>Anemone narcissiflora</i> L	Narzissenblütiges Windröschen
<i>Anthoxanthum odoratum</i> aggr	
<i>Anthericum ramosum</i> L	Ästige Graslilie
<i>Anthriscus sylvestris</i> (L) Hoffm	Wiesen-Kerbel
<i>Anthyllis vulneraria</i> L sl	
<i>Anthyllis vulneraria</i> subsp <i>carpatica</i> (Pant) Nyman	Karpaten-Wundklee
<i>Aquilegia atrata</i> W D J Koch	Dunkle Akelei
<i>Arrhenatherum elatius</i> (L) J & C Presl	Französisches Raigras
<i>Aster bellidiflorus</i> (L) Scop	Alpenmasslieb
<i>Berberis vulgaris</i> L	Sauerdorn
<i>Brachypodium pinnatum</i> (L) P Beauv	Fieder-Zwenke
<i>Briza media</i> L	Zittergras
<i>Bromus erectus</i> Huds sl	
<i>Buddleja davidii</i> Franch	Buddleja
<i>Buphthalmum salicifolium</i> L	Weidenblättriges Rindsauge
<i>Calamagrostis varia</i> (Schrad) Host	Buntes Reitgras
<i>Calluna vulgaris</i> (L) Hull	Besenheide
<i>Campanula rhomboidalis</i> L	Rautenblättrige Glockenblume
<i>Campanula rotundifolia</i> L	Rundblättrige Glockenblume
<i>Carlina acaulis</i> L sl	
<i>Carlina acaulis</i> subsp <i>caulescens</i> (Lam) Schübl & G Martens	Einfache Eberwurz
<i>Carduus defloratus</i> L sl	
<i>Carex flacca</i> Schreb	Schlaffe Segge
<i>Carex hostiana</i> DC	Hosts Segge
<i>Carex montana</i> L	Berg-Segge
<i>Carex panicea</i> L	Hirse-Segge
<i>Carex sempervirens</i> Vill	Horst-Segge
<i>Carex sylvatica</i> Huds	Wald-Segge
<i>Centaurea jacea</i> L sl	
<i>Centaurea scabiosa</i> L sl	

Matt

Beobachtungsjahr: 2014

---

<i>Cephalanthera longifolia</i> (L) Fritsch	Langblättriges Waldvögelein
<i>Cerastium fontanum</i> Baumg sl	
<i>Chaerophyllum aureum</i> L	Gelbfrüchtiger Kälberkropf
<i>Chaerophyllum villarsii</i> W D J Koch	Villars Kälberkropf
<i>Cirsium oleraceum</i> (L) Scop	Kohldistel
<i>Clinopodium vulgare</i> L	Wirbeldost
<i>Colchicum autumnale</i> L	Herbstzeitlose
<i>Corylus avellana</i> L	Haselstrauch
<i>Crataegus monogyna</i> aggr	
<i>Crepis biennis</i> L	Wiesen-Pippau
<i>Cynosurus cristatus</i> L	Gemeines Kammgras
<i>Dactylorhiza fuchsii</i> (Druce) Soó	
<i>Dactylis glomerata</i> L	Knäuelgras
<i>Danthonia decumbens</i> (L) DC	Dreizahn
<i>Deschampsia cespitosa</i> (L) P Beauv	Rasen-Schmieie
<i>Dianthus superbus</i> L	Pracht-Nelke
<i>Equisetum arvense</i> L	Acker-Schachtelhalm
<i>Erigeron alpinus</i> L	Alpen-Berufkraut
<i>Erica carnea</i> L	Schneeheide
<i>Euonymus latifolius</i> (L) Mill	Breitblättriger Spindelstrauch
<i>Euphrasia rostkoviana</i> auct helv	Gebräuchlicher Augentrost
<i>Fagus sylvatica</i> L	Rotbuche
<i>Festuca pratensis</i> Huds sl	
<i>Festuca rubra</i> aggr	Rot-Schwingel
<i>Fraxinus excelsior</i> L	Gemeine Esche
<i>Fragaria vesca</i> L	Wald-Erdbeere
<i>Galium album</i> Mill	Weisses Labkraut
<i>Galium pumilum</i> Murray	Niedriges Labkraut
<i>Gentiana asclepiadea</i> L	Schwalbenwurz-Enzian
<i>Gentiana campestris</i> L sl	
<i>Gentiana ciliata</i> L	Gefranster Enzian
<i>Gentiana clusii</i> E P Perrier & SONGEON	Clusius' Enzian
<i>Gentiana lutea</i> L	Gelber Enzian
<i>Geranium sylvaticum</i> L	Wald-Storchschnabel
<i>Geum rivale</i> L	Bach-Nelkenwurz
<i>Globularia nudicaulis</i> L	Schaft-Kugelblume
<i>Gymnadenia conopsea</i> (L) R Br	Langspornige Handwurz
<i>Gymnadenia odoratissima</i> (L) Rich	Wohlrriechende Handwurz
<i>Helianthemum nummularium</i> (L) Mill sl	
<i>Helictotrichon pubescens</i> (Huds) Pilg	Flaum Wiesenhafer
<i>Hepatica nobilis</i> Schreb	Leberblümchen
<i>Heracleum sphondylium</i> L sl	
<i>Hieracium lactucella</i> Wallr	Öhrchen-Habichtskraut

Matt

Beobachtungsjahr: 2014

<i>Hieracium murorum</i> aggr	Wald-Habichtskraut
<i>Hieracium pilosella</i> L	Langhaariges Habichtskraut
<i>Hippocrepis comosa</i> L	Hufeisenklee
<i>Holcus lanatus</i> L	Wolliges Honiggras
<i>Hordelymus europaeus</i> (L) Harz	Haargerste
<i>Hypochaeris radicata</i> L	Gewöhnliches Ferkelkraut
<i>Ilex aquifolium</i> L	Stechpalme
<i>Juniperus communis</i> L sstr	Gemeiner Wacholder
<i>Knautia arvensis</i> (L) Coult	Feld-Witwenblume
<i>Knautia dipsacifolia</i> Kreutzer sl	Wald-Witwenblume
<i>Lamium galeobdolon</i> subsp montanum (Pers) Hayek	Berg-Goldnessel
<i>Laserpitium latifolium</i> L	Breitblättriges Laserkraut
<i>Lathyrus pratensis</i> L	Wiesen-Platterbse
<i>Leontodon hispidus</i> auct	
<i>Leontodon hispidus</i> L sl	
<i>Leucanthemum vulgare</i> aggr auct helv	
<i>Linum catharticum</i> L	Purgier-Lein
<i>Listera ovata</i> (L) R Br	Grosses Zweiblatt
<i>Lolium perenne</i> L	Englisches Raigras
<i>Lonicera alpigena</i> L	Alpen-Heckenkirsche
<i>Lonicera xylosteum</i> L	Rote Heckenkirsche
<i>Lotus alpinus</i> (DC) Ramond	Alpen-Hornklee
<i>Lotus corniculatus</i> aggr	
<i>Luzula sylvatica</i> (Huds) Gaudin	Wald-Hainsimse
<i>Mercurialis perennis</i> L	Ausdauerndes Bingelkraut
<i>Molinia arundinacea</i> Schrank	Strand-Pfeifengras
<i>Nardus stricta</i> L	Borstgras
<i>Orchis mascula</i> (L) L	
<i>Orobanche reticulata</i> Wallr	Distel-Sommerwurz
<i>Orthilia secunda</i> (L) House	Birngrün
<i>Parnassia palustris</i> L	Herzblatt
<i>Pedicularis foliosa</i> L	Blattreiches Läusekraut
<i>Phleum hirsutum</i> Honck	Michelis Lieschgras
<i>Phyteuma orbiculare</i> L	Rundköpfige Rapunzel
<i>Phyteuma spicatum</i> L	Ährige Rapunzel
<i>Picea abies</i> (L) H Karst	Fichte
<i>Picris hieracioides</i> L sl	
<i>Pimpinella major</i> (L) Huds	Grosse Bibernelle
<i>Pimpinella saxifraga</i> aggr	
<i>Pinguicula alpina</i> L	Alpen-Fettblatt
<i>Pinus sylvestris</i> L	Wald-Föhre
<i>Pinguicula vulgaris</i> L	Gemeines Fettblatt
<i>Platanthera bifolia</i> (L) Rich	Weisses Breitkölbchen

Matt

Beobachtungsjahr: 2014

---

<i>Platanthera chlorantha</i> (Custer) Rchb	Grünliches Breitkölbchen
<i>Plantago lanceolata</i> L	Spitz-Wegerich
<i>Plantago major</i> L sl	
<i>Plantago media</i> L	Mittlerer Wegerich
<i>Polygonum bistorta</i> L	Schlangen-Knöterich
<i>Polygonatum verticillatum</i> (L) All	Quirlblättrige Weisswurz
<i>Polygala vulgaris</i> L sl	
<i>Potentilla erecta</i> (L) Raeusch	Gemeiner Tormentill
<i>Potentilla sterilis</i> (L) Garcke	Erdbeer-Fingerkraut
<i>Prenanthes purpurea</i> L	Hasenlattich
<i>Primula auricula</i> L	Gelbe Felsen-Primel
<i>Primula elatior</i> (L) L sl	
<i>Primula farinosa</i> L	Mehlprimel
<i>Prunella grandiflora</i> (L) Scholler	Grossblütige Brunelle
<i>Prunus spinosa</i> L	Schlehe
<i>Prunella vulgaris</i> L	Gemeine Brunelle
<i>Ranunculus acris</i> subsp <i>friesianus</i> (Jord) Syme	Fries' Hahnenfuss
<i>Ranunculus tuberosus</i> Lapeyr	Wald-Hahnenfuss
<i>Rhinanthus alectorolophus</i> (Scop) Pollich	Zottiger Klappertopf
<i>Rosa canina</i> L	Hunds-Rose
<i>Rosa pendulina</i> L	Alpen-Hagrose
<i>Rubus fruticosus</i> aggr auct helv	
<i>Rubus idaeus</i> L	Himbeere
<i>Rumex acetosa</i> L	Wiesen-Sauerampfer
<i>Salix appendiculata</i> Vill	Grossblättrige Weide
<i>Sanguisorba minor</i> Scop sl	
<i>Scabiosa columbaria</i> L	Gemeine Skabiose
<i>Sesleria caerulea</i> (L) Ard	Blaugras
<i>Silene dioica</i> (L) Clairv	Rote Waldnelke
<i>Silene vulgaris</i> (Moench) Garcke sl	
<i>Solidago virgaurea</i> L sstr	Echte Goldrute
<i>Sorbus aria</i> (L) Crantz	Mehlbeerbaum
<i>Sorbus aucuparia</i> L	Vogelbeerbaum
<i>Stachys officinalis</i> (L) Trevis	Gebräuchliche Betonie
<i>Succisa pratensis</i> Moench	Abbisskraut
<i>Thesium alpinum</i> L	Gemeiner Bergflachs
<i>Thymus polytrichus</i> Borbás	
<i>Thymus pulegioides</i> L sl	
<i>Tofieldia calyculata</i> (L) Wahlenb	Gemeine Simsenlilie
<i>Traunsteinera globosa</i> (L) Rchb	Kugelorchis
<i>Tragopogon pratensis</i> subsp <i>orientalis</i> (L) Celak	Östlicher Bocksbart
<i>Trisetum flavescens</i> (L) P Beauv	Goldhafer
<i>Trifolium medium</i> L	Mittlerer Klee

Matt

Beobachtungsjahr: 2014

---

Trifolium montanum L	Berg-Klee
Trifolium pratense L sl	
Trifolium repens L	
Trollius europaeus L	Trollblume
Vaccinium myrtillus L	Heidelbeere
Valeriana tripteris L	Dreischrittiger Baldrian
Veronica urticifolia Jacq	Breitblättriger Ehrenpreis
Viburnum lantana L	Wolliger Schneeball
Vicia sepium L	Zaun-Wicke
Viola hirta L	Rauhhaariges Veilchen
Viola reichenbachiana Boreau	Wald-Veilchen

## Anhang 3: Artenlisten Flora Teilflächen

### Matt

**Teilfläche: Matt 1**

**Beobachtungsjahr: 2014**

---

<i>Abies alba</i> Mill	26.06.2014	
<i>Acer pseudoplatanus</i> L	26.06.2014	
<i>Anthoxanthum odoratum</i> aggr	26.06.2014	aspektbildend,
<i>Anthyllis vulneraria</i> L sl	26.06.2014	aspektbildend,
<i>Arrhenatherum elatius</i> (L) J & C Presl	26.06.2014	aspektbildend,
<i>Briza media</i> L	26.06.2014	
<i>Bromus erectus</i> Huds sl	26.06.2014	aspektbildend,
<i>Calluna vulgaris</i> (L) Hull	17.09.2014	vereinzelt, blühend
<i>Campanula rotundifolia</i> L	26.06.2014	blühend
<i>Carex montana</i> L	20.05.2014	dominant,
	26.06.2014	aspektbildend,
<i>Cephalanthera longifolia</i> (L) Fritsch	20.05.2014	4 Ind., blühend
<i>Clinopodium vulgare</i> L	26.06.2014	aspektbildend, blühend
<i>Colchicum autumnale</i> L	17.09.2014	aspektbildend, blühend
<i>Corylus avellana</i> L	26.06.2014	
<i>Crepis biennis</i> L	26.06.2014	aspektbildend,
<i>Cynosurus cristatus</i> L	26.06.2014	
<i>Euphrasia rostkoviana</i> auct helv	17.09.2014	stellenweise, blühend
<i>Galium album</i> Mill	26.06.2014	
<i>Geranium sylvaticum</i> L	20.05.2014	stellenweise, blühend
<i>Helianthemum nummularium</i> (L) Mill sl	26.06.2014	aspektbildend, blühend
<i>Helictotrichon pubescens</i> (Huds) Pilg	26.06.2014	
<i>Hieracium lactucella</i> Wallr	26.06.2014	aspektbildend,
<i>Holcus lanatus</i> L	26.06.2014	aspektbildend,
<i>Knautia arvensis</i> (L) Coult	26.06.2014	aspektbildend, blühend

Teilfläche: Matt 1  
Beobachtungsjahr: 2014

---

Laserpitium latifolium L	26.06.2014	vereinzelt,
Leontodon hispidus auct	26.06.2014	blühend
Leontodon hispidus L sl	20.05.2014 17.09.2014	stellenweise, aspektbildend, blühend
Leucanthemum vulgare aggr auct helv	26.06.2014	aspektbildend, blühend
Listera ovata (L) R Br	20.05.2014	mehrere, blühend
Lotus comiculatus aggr	26.06.2014	
Molinia arundinacea Schrank	17.09.2014	stellenweise,
Orchis mascula (L) L	20.05.2014	70 Ind., blühend
Orthilia secunda (L) House	20.05.2014	kleiner Bestand,
Picea abies (L) H Karst	26.06.2014	
Picris hieracioides L sl	26.06.2014	
Prenanthes purpurea L	26.06.2014	
Prunella vulgaris L	26.06.2014	blühend
Ranunculus acris subsp friesianus (Jord) Syme	20.05.2014	aspektbildend, blühend
Ranunculus tuberosus Lapeyr	20.05.2014	aspektbildend, blühend
Rhinanthus alectorolophus (Scop) Pollich	26.06.2014	aspektbildend, verblüht
Rosa canina L	26.06.2014	blühend
Rosa pendulina L	26.06.2014	fruchtend
Rumex acetosa L	26.06.2014	
Salix appendiculata Vill	26.06.2014	
Sanguisorba minor Scop sl	26.06.2014 20.05.2014	aspektbildend, blühend aspektbildend, blühend
Scabiosa columbaria L	26.06.2014	aspektbildend, blühend
Sorbus aria (L) Crantz	26.06.2014	
Sorbus aucuparia L	26.06.2014	
Stachys officinalis (L) Trevis	26.06.2014	aspektbildend, blühend

Teilfläche: Matt 1  
Beobachtungsjahr: 2014

---

*Succisa pratensis* Moench  
17.09.2014 stellenweise, blühend  
*Thymus pulegioides* L. sl  
26.06.2014 blühend  
*Tragopogon pratensis* subsp. *orientalis* (L.) Celak  
20.05.2014 aspektbildend, blühend  
*Trisetum flavescens* (L.) P. Beauv  
26.06.2014 aspektbildend,  
*Trifolium pratense* L. sl  
17.09.2014 aspektbildend, blühend

**Teilfläche: Matt 2**  
**Beobachtungsjahr: 2014**

---

*Acer pseudoplatanus* L.  
26.06.2014  
*Achillea millefolium* aggr.  
26.06.2014  
*Alchemilla vulgaris* aggr. sensu Heitz  
26.06.2014  
*Alnus incana* (L.) Moench  
26.06.2014  
*Anthoxanthum odoratum* aggr.  
26.06.2014 aspektbildend,  
*Anthriscus sylvestris* (L.) Hoffm.  
20.05.2014 stellenweise aspektbildend, blühend  
26.06.2014 vereinzelt, blühend  
*Anthyllis vulneraria* subsp. *carpatica* (Pant) Nyman  
26.06.2014 verblüht  
*Briza media* L.  
26.06.2014  
*Bromus erectus* Huds. sl  
26.06.2014 stellenweise,  
*Bupthalmum salicifolium* L.  
26.06.2014 am Bord, blühend  
*Campanula rhomboidalis* L.  
26.06.2014 blühend  
*Campanula rotundifolia* L.  
26.06.2014 blühend  
*Carlina acaulis* subsp. *caulescens* (Lam) Schübl & G. Martens  
26.06.2014  
*Carduus defloratus* L. sl  
26.06.2014 vereinzelt, blühend  
*Carex montana* L.  
26.06.2014  
*Carex sempervirens* Vill.  
26.06.2014 vereinzelt,  
*Carex sylvatica* Huds.  
26.06.2014  
*Centaurea scabiosa* L. sl  
26.06.2014 blühend  
*Cerastium fontanum* Baumg. sl  
26.06.2014 fruchtend

Teilfläche: Matt 2  
Beobachtungsjahr: 2014

---

<i>Cirsium oleraceum</i> (L) Scop	26.06.2014	vereinzelt,
<i>Clinopodium vulgare</i> L	26.06.2014	vereinzelt, blühend
<i>Colchicum autumnale</i> L	26.06.2014	vereinzelt,
<i>Corylus avellana</i> L	26.06.2014	
<i>Crataegus monogyna</i> aggr	26.06.2014	
<i>Crepis biennis</i> L	20.05.2014	stellenweise aspektbildend, blühend
	26.06.2014	blühend
<i>Cynosurus cristatus</i> L	26.06.2014	blühend
<i>Dactylorhiza fuchsii</i> (Druce) Soó	26.06.2014	2 Ind., am verblühen
<i>Dactylis glomerata</i> L	26.06.2014	
<i>Deschampsia cespitosa</i> (L) P Beauv	26.06.2014	vereinzelt,
<i>Dianthus superbus</i> L	16.07.2014	kleine Stelle, blühend
<i>Equisetum arvense</i> L	26.06.2014	
<i>Euonymus latifolius</i> (L) Mill	26.06.2014	
<i>Festuca pratensis</i> Huds sl	26.06.2014	
<i>Fraxinus excelsior</i> L	26.06.2014	
<i>Fragaria vesca</i> L	26.06.2014	
<i>Galium album</i> Mill	26.06.2014	vereinzelt, blühend
<i>Galium pumilum</i> Murray	26.06.2014	blühend
<i>Geranium sylvaticum</i> L	26.06.2014	Flecken, fruchtend
	20.05.2014	stellenweise aspektbildend, blühend
<i>Geum rivale</i> L	26.06.2014	vereinzelt, blühend
<i>Gymnadenia conopsea</i> (L) R Br	26.06.2014	1 Ind., blühend
<i>Helianthemum nummularium</i> (L) Mill sl	26.06.2014	vereinzelt, blühend
<i>Heraclium sphondylium</i> L sl	26.06.2014	vereinzelt,
<i>Holcus lanatus</i> L	26.06.2014	aspektbildend,
<i>Knautia arvensis</i> (L) Coult	26.06.2014	stellenweise aspektbildend, blühend
	20.05.2014	stellenweise, blühend

Teilfläche: Matt 2  
Beobachtungsjahr: 2014

---

Laserpitium latifolium L	26.06.2014	vereinzelt,
Leontodon hispidus auct	26.06.2014	aspektbildend, blühend / verblüht
Leucanthemum vulgare aggr auct helv	26.06.2014	aspektbildend, blühend
	20.05.2014	stellenweise, blühend
Listera ovata (L) R Br	26.06.2014	20 Ind., blühend
Lolium perenne L	26.06.2014	vereinzelt,
Lotus alpinus (DC) Ramond	26.06.2014	blühend
Molinia arundinacea Schrank	26.06.2014	
Orchis mascula (L) L	20.05.2014	20 Ind., blühend
Phyteuma orbiculare L	26.06.2014	blühend
Picea abies (L) H Karst	26.06.2014	
Picris hieracioides L sl	26.06.2014	blühend
Pimpinella major (L) Huds	26.06.2014	stw. blühend
Platanthera chlorantha (Custer) Rchb	26.06.2014	1 Ind., blühend
Plantago lanceolata L	26.06.2014	aspektbildend, blühend
Polygonum bistorta L	26.06.2014	vereinzelt, blühend
Potentilla erecta (L) Raeusch	26.06.2014	
Prunus spinosa L	26.06.2014	
Prunella vulgaris L	26.06.2014	aspektbildend, blühend
Ranunculus acris subsp friesianus (Jord) Syme	26.06.2014	vereinzelt, blühend
	20.05.2014	aspektbildend, blühend
Ranunculus tuberosus Lapeyr	26.06.2014	blühend
	20.05.2014	aspektbildend, blühend
Rhinanthus alectorolophus (Scop) Pollich	26.06.2014	aspektbildend, fruchtend
	20.05.2014	aspektbildend, blühend
Rubus fruticosus aggr auct helv	26.06.2014	vereinzelt,
Rubus idaeus L	26.06.2014	vereinzelt,
Rumex acetosa L	26.06.2014	fruchtend
	20.05.2014	stellenweise aspektbildend, blühend

Teilfläche: Matt 2  
Beobachtungsjahr: 2014

---

Sanguisorba minor Scop sl	26.06.2014	fruchtend
Scabiosa columbaria L	26.06.2014	blühend
Sesleria caerulea (L) Ard	26.06.2014	
Silene dioica (L) Clairv	26.06.2014	blühend
	20.05.2014	stellenweise aspektbildend, blühend
Silene vulgaris (Moench) Garcke sl	26.06.2014	fruchtend
Sorbus aria (L) Crantz	26.06.2014	
Sorbus aucuparia L	26.06.2014	
Thesium alpinum L	26.06.2014	blühend
Tofieldia calyculata (L) Wahlenb	26.06.2014	vereinzelt,
Tragopogon pratensis subsp orientalis (L) Celak	26.06.2014	fruchtend
Trifolium pratense L sl	26.06.2014	aspektbildend, blühend
	20.05.2014	stellenweise, blühend
Trifolium repens L	26.06.2014	blühend
Viburnum lantana L	26.06.2014	
Vicia sepium L	26.06.2014	blühend

**Teilfläche: Matt 3**  
**Beobachtungsjahr: 2014**

---

Abies alba Mill	26.06.2014	
Acer pseudoplatanus L	26.06.2014	
Adenostyles glabra (Mill) DC	26.06.2014	
Ajuga reptans L	20.05.2014	
Amelanchier ovalis Medik	26.06.2014	
Anemone narcissiflora L	20.05.2014	vereinzelt W- u. E-Rand, blühend
	26.06.2014	stw. aspektbildend, fruchtend
Anthyllis vulneraria L sl	26.06.2014	verblüht
	20.05.2014	stw. aspektbildend, blühend
Aquilegia atrata W D J Koch	26.06.2014	vereinzelt, blühend
Brachypodium pinnatum (L) P Beauv	26.06.2014	

Teilfläche: Matt 3  
Beobachtungsjahr: 2014

---

Briza media L	26.06.2014	aspektbildend,
Bromus erectus Huds sl	26.06.2014	aspektbildend,
	20.05.2014	stw. dominant,
Buddleja davidii Franch	26.06.2014	1 Ind.,
Buphthalmum salicifolium L	26.06.2014	aspektbildend, blühend
Calamagrostis varia (Schrad) Host	26.06.2014	
Calluna vulgaris (L) Hull	26.06.2014	
Campanula rotundifolia L	26.06.2014	blühend
Carlina acaulis L sl	17.09.2014	stellenweise, blühend
Carlina acaulis subsp caulescens (Lam) Schübl & G Martens	26.06.2014	
Carduus defloratus L sl	26.06.2014	blühend
Carex flacca Schreb	26.06.2014	
Carex montana L	26.06.2014	aspektbildend,
	20.05.2014	dominant,
Carex sempervirens Vill	20.05.2014	stellenweise,
	26.06.2014	
Carex sylvatica Huds	26.06.2014	
Centaurea jacea L sl	26.06.2014	
Centaurea scabiosa L sl	26.06.2014	aspektbildend, blühend
Cephalanthera longifolia (L) Fritsch	26.06.2014	
	20.05.2014	12 Ind., blühend
Chaerophyllum aureum L	26.06.2014	
Cirsium oleraceum (L) Scop	26.06.2014	
Clinopodium vulgare L	26.06.2014	blühend
Colchicum autumnale L	26.06.2014	fruchtend
Dactylorhiza fuchsii (Druce) Soó	26.06.2014	ca. 60 Ind., blühend
Danthonia decumbens (L) DC	26.06.2014	
Erica carnea L	26.06.2014	vereinzelt,

Teilfläche: Matt 3  
Beobachtungsjahr: 2014

---

Euonymus latifolius (L) Mill	26.06.2014	
Euphrasia rostkoviana auct helv	17.09.2014	stellenweise, blühend
Fagus sylvatica L	26.06.2014	
Festuca rubra aggr	26.06.2014	
Fraxinus excelsior L	26.06.2014	
Fragaria vesca L	26.06.2014	
Galium album Mill	26.06.2014	blühend
Galium pumilum Murray	26.06.2014	blühend
Gentiana ciliata L	17.09.2014	stellenweise, blühend
Gentiana clusii E P Perrier & Songeon	20.05.2014	vereinzelt E-Teil, blühend
Gentiana lutea L	26.06.2014	vereinzelt,
Globularia nudicaulis L	20.05.2014 26.06.2014	mehrere,
Gymnadenia conopsea (L) R Br	20.05.2014 26.06.2014	viele, knosp., aufblüh. > 10 Ind., blühend
Gymnadenia odoratissima (L) Rich	26.06.2014	ca. 5 Ind., blühend
Helianthemum nummularium (L) Mill sl	26.06.2014	vereinzelt, blühend
Hieracium murorum aggr	26.06.2014	blühend
Hieracium pilosella L	26.06.2014	
Hippocrepis comosa L	26.06.2014 20.05.2014	vereinzelt, stw. aspektbildend, blühend
Hordelymus europaeus (L) Harz	26.06.2014	
Hypochaeris radicata L	26.06.2014	
Juniperus communis L sstr	26.06.2014	
Knautia arvensis (L) Coult	26.06.2014	blühend
Lamium galeobdolon subsp montanum (Pers) Hayek	26.06.2014	
Laserpitium latifolium L	20.05.2014 26.06.2014	sehr viel im östlichen Teil, stellenweise aspektbildend,

Teilfläche: Matt 3  
Beobachtungsjahr: 2014

---

Lathyrus pratensis L		
26.06.2014		
Leontodon hispidus auct		
26.06.2014	aspektbildend, fruchtend	
20.05.2014	aspektbildend, blühend	
Leucanthemum vulgare aggr auct helv		
26.06.2014	aspektbildend, blühend	
Linum catharticum L		
26.06.2014	blühend	
Listera ovata (L) R Br		
26.06.2014	> 50 Ind., blühend	
Lonicera xylosteum L		
26.06.2014		
Lotus alpinus (DC) Ramond		
26.06.2014	aspektbildend, blühend	
Lotus corniculatus aggr		
20.05.2014	stw. aspektbildend, blühend	
Mercurialis perennis L		
26.06.2014		
Molinia arundinacea Schrank		
26.06.2014		
Nardus stricta L		
26.06.2014		
Orchis mascula (L) L		
20.05.2014	> 100 Ind., blühend	
Orobanche reticulata Wallr		
26.06.2014	cf,	
Pedicularis foliosa L		
20.05.2014	vereinzelt W-Rand, blühend	
Phleum hirsutum Honck		
26.06.2014		
Phyteuma orbiculare L		
26.06.2014	blühend	
Phyteuma spicatum L		
26.06.2014	blühend	
Picea abies (L) H Karst		
26.06.2014		
Pimpinella saxifraga aggr		
17.09.2014	aspektbildend, blühend	
Pinus sylvestris L		
26.06.2014		
Platanthera bifolia (L) Rich		
26.06.2014	ca. 50 Ind., blühend	
Platanthera chlorantha (Custer) Rchb		
26.06.2014	ca. 30 Ind., blühend	
Plantago media L		
26.06.2014	fruchtend	
Polygonatum verticillatum (L) All		
26.06.2014		
Potentilla erecta (L) Raeusch		
17.09.2014	stellenweise, blühend	
Potentilla sterilis (L) Garcke		
26.06.2014	blühend	

Teilfläche: Matt 3  
Beobachtungsjahr: 2014

---

Primula auricula L		
26.06.2014		
20.05.2014	viele, an Felsen, Anrissen, ausblüh.	
Primula elatior (L) L sl		
26.06.2014		
Prunella grandiflora (L) Scholler		
26.06.2014	aspektbildend, blühend	
Prunella vulgaris L		
26.06.2014	blühend	
Ranunculus tuberosus Lapeyr		
26.06.2014	aspektbildend, blühend	
20.05.2014	aspektbildend, blühend	
Rhinanthus alectorolophus (Scop) Pollich		
26.06.2014	aspektbildend, blühend + fruchtend	
Rosa pendulina L		
26.06.2014		
Rubus idaeus L		
26.06.2014		
Sanguisorba minor Scop sl		
20.05.2014	aspektbildend, blühend	
26.06.2014	aspektbildend,	
Scabiosa columbaria L		
26.06.2014	aspektbildend, blühend	
Sesleria caerulea (L) Ard		
26.06.2014	vereinzelt,	
Sorbus aria (L) Crantz		
26.06.2014		
Sorbus aucuparia L		
26.06.2014		
Stachys officinalis (L) Trevis		
26.06.2014	blühend	
Succisa pratensis Moench		
17.09.2014	aspektbildend, blühend	
Thesium alpinum L		
26.06.2014	blühend	
Thymus pulegioides L sl		
26.06.2014	blühend	
Tofieldia calyculata (L) Wahlenb		
26.06.2014	blühend	
Traunsteinera globosa (L) Rchb		
26.06.2014	ca. 5 Ind., blühend	
Tragopogon pratensis subsp orientalis (L) Celak		
26.06.2014	fruchtend	
Trifolium medium L		
26.06.2014	vereinzelt, blühend	
Trifolium montanum L		
26.06.2014	blühend	
Trollius europaeus L		
26.06.2014	fruchtend	
Vaccinium myrtillus L		
26.06.2014	vereinzelt,	
Valeriana tripteris L		
26.06.2014		

Teilfläche: Matt 3  
Beobachtungsjahr: 2014

---

*Veronica urticifolia* Jacq  
26.06.2014 blühend

*Viburnum lantana* L  
26.06.2014

*Viola reichenbachiana* Boreau  
26.06.2014

**Teilfläche: Matt 4**  
**Beobachtungsjahr: 2014**

---

*Acer pseudoplatanus* L  
26.06.2014

*Adenostyles glabra* (Mill) DC  
26.06.2014

*Agrostis capillaris* L  
26.06.2014

*Allium carinatum* L sl  
17.09.2014 vereinzelt, fruchtend

*Allium oleraceum* L  
26.06.2014 cf,

*Anemone narcissiflora* L  
20.05.2014 stellenweise, blühend  
26.06.2014 fruchtend

*Anthoxanthum odoratum* aggr  
26.06.2014

*Anthericum ramosum* L  
26.06.2014 knospend

*Anthyllis vulneraria* L sl  
26.06.2014 aspektbildend,

*Aquilegia atrata* W D J Koch  
26.06.2014 aspektbildend, blühend

*Aster bellidiastrum* (L) Scop  
20.05.2014 vereinzelt, blühend

*Berberis vulgaris* L  
26.06.2014

*Briza media* L  
26.06.2014

*Bromus erectus* Huds sl  
26.06.2014 aspektbildend,

*Bupthalmum salicifolium* L  
26.06.2014 aspektbildend, blühend

*Calamagrostis varia* (Schrud) Host  
17.09.2014 stellenweise dominant,

*Campanula rotundifolia* L  
26.06.2014 blühend

*Carlina acaulis* L sl  
17.09.2014 stellenweise, blühend

*Carlina acaulis* subsp caulescens (Lam) Schübl & G Martens  
26.06.2014

*Carduus defloratus* L sl  
26.06.2014 aspektbildend, blühend

*Carex flacca* Schreb  
26.06.2014

Teilfläche: Matt 4  
Beobachtungsjahr: 2014

---

Carex hostiana DC	26.06.2014	
Carex montana L	26.06.2014	aspektbildend,
	20.05.2014	stellenweise,
Carex panicea L	26.06.2014	
Carex sempervirens Vill	26.06.2014	aspektbildend,
Cephalanthera longifolia (L) Fritsch	20.05.2014	8 Ind., knosp. / aufblüh.
Chaerophyllum villarsii W D J Koch	26.06.2014	
Cirsium oleraceum (L) Scop	26.06.2014	
Clinopodium vulgare L	26.06.2014	blühend
Colchicum autumnale L	20.05.2014	stellenweise,
	17.09.2014	stellenweise, blühend
	26.06.2014	aspektbildend,
Corylus avellana L	26.06.2014	
Dactylorhiza fuchsii (Druce) Soó	26.06.2014	ca. 50 Ind., blühend
Dactylis glomerata L	26.06.2014	
Danthonia decumbens (L) DC	26.06.2014	
Erigeron alpinus L	20.05.2014	stellenweise, blühend
Erica carnea L	26.06.2014	
Euonymus latifolius (L) Mill	26.06.2014	
Fagus sylvatica L	26.06.2014	
Fragaria vesca L	26.06.2014	
Galium pumilum Murray	26.06.2014	blühend
Gentiana asclepiadea L	26.06.2014	aspektbildend,
	17.09.2014	stellenweise, blühend
Gentiana campestris L. sl	17.09.2014	vereinzelt, blühend
Gentiana lutea L	26.06.2014	blühend
Globularia nudicaulis L	26.06.2014	
Gymnadenia conopsea (L) R Br	26.06.2014	ca. 50 Ind., blühend

Teilfläche: Matt 4  
Beobachtungsjahr: 2014

---

Gymnadenia odoratissima (L) Rich	26.06.2014	ca. 20 Ind., blühend
Helianthemum nummularium (L) Mill sl	26.06.2014	blühend
Hepatica nobilis Schreb	26.06.2014	
Hieracium murorum aggr	26.06.2014	blühend
Hippocrepis comosa L	26.06.2014	vereinzelt,
Holcus lanatus L	26.06.2014	
Ilex aquifolium L	26.06.2014	
Juniperus communis L sstr	26.06.2014	
Knautia dipsacifolia Kreutzer sl	26.06.2014	
Laserpitium latifolium L	26.06.2014	
Leucanthemum vulgare aggr auct helv	26.06.2014	blühend
Listera ovata (L) R Br	20.05.2014	mehrere,
	26.06.2014	ca. 50 Ind., blühend
Lonicera alpigena L	26.06.2014	
Lotus alpinus (DC) Ramond	26.06.2014	blühend
Luzula sylvatica (Huds) Gaudin	26.06.2014	vereinzelt,
Mercurialis perennis L	26.06.2014	
Molinia arundinacea Schrank	20.05.2014	dominant,
	26.06.2014	
	17.09.2014	dominant,
Orchis mascula (L) L	20.05.2014	> 20 Ind., blühend
Parnassia palustris L	17.09.2014	stellenweise, blühend
Pedicularis foliosa L	20.05.2014	vereinzelt, blühend
Phyteuma orbiculare L	26.06.2014	verblüht
Phyteuma spicatum L	26.06.2014	blühend
Picea abies (L) H Karst	26.06.2014	
Pimpinella major (L) Huds	26.06.2014	blühend

Teilfläche: Matt 4  
Beobachtungsjahr: 2014

---

Pinguicula alpina L		
26.06.2014	sp.,	
20.05.2014	vereinzelt, blühend	
Pinus sylvestris L		
26.06.2014		
Pinguicula vulgaris L		
20.05.2014	vereinzelt, blühend	
Platanthera bifolia (L) Rich		
26.06.2014	ca. 10 Ind., blühend	
Plantago major L sl		
26.06.2014	vereinzelt, blühend	
Polygonum bistorta L		
16.07.2014	3 Ind., blühend	
Polygala vulgaris L sl		
26.06.2014	blühend	
Potentilla sterilis (L) Garcke		
26.06.2014	blühend	
Primula auricula L		
20.05.2014	stellenweise, blühend	
26.06.2014		
Primula elatior (L) L sl		
26.06.2014		
Primula farinosa L		
20.05.2014	vereinzelt, blühend	
26.06.2014		
Prunella grandiflora (L) Scholler		
26.06.2014	blühend	
Ranunculus tuberosus Lapeyr		
26.06.2014		
Rosa pendulina L		
26.06.2014		
Rubus idaeus L		
26.06.2014		
Sanguisorba minor Scop sl		
26.06.2014		
Scabiosa columbaria L		
26.06.2014	aspektbildend, blühend	
Sesleria caerulea (L) Ard		
26.06.2014		
Solidago virgaurea L sstr		
26.06.2014		
Sorbus aria (L) Crantz		
26.06.2014		
Sorbus aucuparia L		
26.06.2014	vereinzelt,	
Stachys officinalis (L) Trevis		
26.06.2014	aspektbildend, am aufblühen	
Succisa pratensis Moench		
17.09.2014	stellenweise, blühend	
26.06.2014		
Thymus polytrichus Borbás		
26.06.2014	vereinzelt, blühend	

Teilfläche: Matt 4  
Beobachtungsjahr: 2014

---

Thymus pulegioides L sl	26.06.2014	blühend
Tofieldia calyculata (L) Wahlenb	26.06.2014	blühend
Trifolium pratense L sl	26.06.2014	vereinzelt, blühend
Trollius europaeus L	20.05.2014	stellenweise, blühend
	26.06.2014	fruchtend
Veronica urticifolia Jacq	26.06.2014	
Viburnum lantana L	26.06.2014	
Viola hirta L	26.06.2014	
Viola reichenbachiana Boreau	26.06.2014	

**Anhang 4: Gesamtartenliste Fauna****Matt****Beobachtungsjahr: 2014*****Heuschrecken***

Chorthippus biguttulus	Nachtigall-Grashüpfer
Chorthippus parallelus	Gemeiner Grashüpfer
Decticus verrucivorus	Gemeiner Warzenbeisser
Gomphocerippus rufus	Rote Keulenschrecke
Gryllus campestris	Feldgrille
Mecostethus parapleurus	Grüne Lauschschrecke
Metrioptera roeselii	Roesels Beissschrecke
Omocestus viridulus	Bunter Grashüpfer
Pholidoptera griseoptera	Gewöhnliche Strauschschrecke
Platycleis albopunctata	Westliche Beissschrecke
Stauroderus scalaris	Gebirgsgrashüpfer
Stenobothrus lineatus	Heidegrashüpfer
Tetrix tenuicornis	Langfühler-Dornschröcke
Tettigonia cantans	Zwitscherschröcke

***Laufkäfer***

Cicindela campestris
Cicindela sp.

***Libellen***

Cordulegaster bidentata	Gestreifte Quelljungfer
-------------------------	-------------------------

***Nachtfalter***

Aglia tau	Buchenwald-Schmuckspinner
Macroglossum stellatarum	Taubenschwänzchen
Parasemia plantaginis	Bergheiden-Wegerichbär

***Reptilien***

Lacerta agilis	Zauneidechse
Zootoca vivipara	Bergeidechse

***Tagfalter***

Aglais urticae	Kleiner Fuchs
Apatura iris	Grosser Schillerfalter
Aphantopus hyperantus	Brauner Waldvogel
Argynnis adippe	Märzveilchenfalter
Argynnis aglaja	Grosser Perlmutterfalter
Argynnis niobe	Stiefmütterchenperlmutterfalter
Boloria euphrosyne	Veilchenperlmutterfalter
Carterocephalus palaemon	Gelbwüfliger Dickkopffalter, Bunter -
Coenonympha pamphilus	Kleines Wiesenvögelchen
Cupido minimus	Zwergbläuling
Erebia aethiops	Waldteufel, Hundsgirasfalter
Erebia ligea	Waldmohrenfalter
Erebia medusa	Rundaugenmohrenfalter, Blutgrasfalter

Matt

Beobachtungsjahr: 2014

---

Erynnis tages	Dunkler Dickkopffalter
Gonepteryx rhamni	Zitronenfalter
Hamearis lucina	Frühlingsscheckenfalter
Lasiommata maera	Braunauge
Lasiommata petropolitana	Braunscheckauge
Leptidea sinapis s.l.	Senfweissling
Lopinga achine	Gelbringfalter
Lycaena tityrus	Dunkler Feuerfalter
Maniola jurtina	Grosses Ochsenauge
Melanargia galathea	Schachbrettfalter
Melitaea athalia	Wachtelweizenscheckenfalter
Ochlodes venatus	Mattfleckiger Dickkopffalter, Ockengelber -
Papilio machaon	Schwalbenschwanz
Pieris brassicae	Grosser Kohlweissling
Polyommatus bellargus	Himmelblauer Bläuling
Polyommatus icarus	Hauhechelbläuling
Polyommatus semiargus	Violetter Waldbläuling
Pyrgus alveus	Sonnenröschen-Würfelfalter, Halbwürfelfalter
Spialia sertorius	Roter Würfelfalter
Thymelicus sylvestris	Braunkolbiger Braundickkopffalter
Vanessa cardui	Distelfalter
Zygaena filipendulae	Gewöhnliches-Widderchen

---

**Voegel**

Anthus trivialis	Baumpieper
Carduelis cannabina	Hänfling
Carduelis carduelis	Distelfink
Phylloscopus bonelli	Berglaubsänger

---

## Anhang 5: Artenlisten Fauna Teilflächen

### Matt

Art	Datum	Grössenklasse	Bemerkungen
<b>Teilfläche: Matt 1</b>			
<b>Beobachtungsjahr: 2014</b>			
<b>Heuschrecken</b>			
Chorthippus biguttulus			
	17.09.2014	viele (> 20)	
	16.07.2014	viele (> 20)	
Chorthippus parallelus			
	16.07.2014	mehrere (6-20)	
	17.09.2014	vereinzelt (2-5)	
Decticus verrucivorus			
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
Gomphocerippus rufus			
	17.09.2014	mehrere (6-20)	
Gryllus campestris			
	20.05.2014	mehrere (6-20)	
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
Mecostethus parapleurus			
	16.07.2014	viele (> 20)	
	17.09.2014	viele (> 20)	
Metrioptera roeselii			
	16.07.2014	mehrere (6-20)	
Omocestus viridulus			
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
Pholidoptera griseoptera			
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
Platycleis albopunctata			
	17.09.2014	eins (1)	an Anriss Feldböschung
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	an Böschungsanriss und längs Feldweg
Stenobothrus lineatus			
	17.09.2014	vereinzelt (2-5)	
	16.07.2014	mehrere (6-20)	
<b>Reptilien</b>			
Lacerta agilis			
	20.05.2014	eins (1)	am Südrand an Böschungsanriss
<b>Tagfalter</b>			
Apatura iris			
	28.08.2014	eins (1)	in Randgehölz auf Fluhkante, im Wuchsbereich von u.a. Salix appendiculata, sonnt auf Acer pseudoplatanus L
Aphantopus hyperantus			
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	saugt an Stachys officinalis (L) Trevis
Argynnis adippe			
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
Argynnis niobe			
	16.07.2014	eins (1)	saugt an Thymus pulegioides L sl
Carterocephalus palaemon			
	20.05.2014	eins (1)	Revierwarte an Waldsaum im obersten Teil
Coenonympha pamphilus			
	20.05.2014	eins (1)	

Teilfläche: Matt 1  
Beobachtungsjahr: 2014

Art	Datum	Größenklasse	Bemerkungen
<i>Erebia aethiops</i>	17.09.2014	vereinzelt (2-5)	
<i>Erynnis tages</i>	20.05.2014	vereinzelt (2-5)	an Anriss Feldböschung
<i>Gonepteryx rhamni</i>	20.05.2014	eins (1)	saugt an <i>Leontodon hispidus</i> L sl
<i>Lasiommata maera</i>	16.07.2014	eins (1)	
<i>Leptidea sinapis</i> s.l.	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
<i>Lycaena tityrus</i>	17.09.2014	eins (1)	
	16.07.2014	eins (1)	
	20.05.2014	mehrere (6-20)	mit Revierwarten in Waldecke im oberen Teil
<i>Maniola jurtina</i>	16.07.2014	viele (> 20)	saugt an <i>Knautia arvensis</i> (L) Coult, saugt an <i>Scabiosa columbaria</i> L, saugt an <i>Stachys officinalis</i> (L) Trevis
<i>Melanargia galathea</i>	16.07.2014	mehrere (6-20)	
<i>Melitaea athalia</i>	16.07.2014	eins (1)	saugt an <i>Leucanthemum vulgare</i> aggr auct helv
<i>Ochlodes venatus</i>	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
<i>Polyommatus icarus</i>	20.05.2014	eins (1)	
<i>Pyrgus alveus</i>	16.07.2014	eins (1)	
<i>Spialia sertorius</i>	20.05.2014	vereinzelt (2-5)	
<i>Thymelicus sylvestris</i>	16.07.2014	viele (> 20)	
<i>Vanessa cardui</i>	20.05.2014	eins (1)	saugt an <i>Leontodon hispidus</i> L sl
<i>Zygaena filipendulae</i>	16.07.2014	eins (1)	

### **Voegel**

<i>Carduelis carduelis</i>	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
----------------------------	------------	------------------	--

### **Teilfläche: Matt 2 Beobachtungsjahr: 2014**

#### **Heuschrecken**

<i>Chorthippus parallelus</i>	16.07.2014	viele (> 20)	
<i>Decticus verrucivorus</i>	16.07.2014	mehrere (6-20)	v.a. in ungemähter Restfläche
<i>Gryllus campestris</i>	20.05.2014	viele (> 20)	
<i>Mecostethus parapleurus</i>	16.07.2014	viele (> 20)	

Teilfläche: Matt 2  
Beobachtungsjahr: 2014

Art	Datum	Größenklasse	Bemerkungen
Metrioptera roeselii	16.07.2014	mehrere (6-20)	in ungemähter Restfläche
Omocestus viridulus	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
Stauroderus scalaris	16.07.2014	viele (> 20)	

### **Tagfalter**

Aglais urticae	20.05.2014	eins (1)	saugt an Trifolium pratense L sl
Aphantopus hyperantus	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
Coenonympha pamphilus	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
Lycaena tityrus	20.05.2014	mehrere (6-20)	Revierkämpfe in Längssenke ob Brunnen, Sitzwarte Rhinanthus alectorolophus (Scop) Pollich
Maniola jurtina	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
Melanargia galathea	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
Papilio machaon	20.05.2014	eins (1)	saugt an Geranium sylvaticum L

### **Voegel**

Carduelis cannabina	07.06.2014	vereinzelt (2-5)	auf Telefonleitung
Carduelis carduelis	20.05.2014	vereinzelt (2-5)	

**Teilfläche: Matt 3**  
**Beobachtungsjahr: 2014**

### **Heuschrecken**

Chorthippus biguttulus	17.09.2014	mehrere (6-20)	
Chorthippus parallelus	16.07.2014	mehrere (6-20)	
Decticus verrucivorus	20.05.2014	vereinzelt (2-5)	
	16.07.2014	mehrere (6-20)	
Gomphocerippus rufus	17.09.2014	viele (> 20)	
	16.07.2014	mehrere (6-20)	
Gryllus campestris	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
	20.05.2014	mehrere (6-20)	
Mecostethus parapleurus	17.09.2014	viele (> 20)	
	16.07.2014	mehrere (6-20)	
Metrioptera roeselii	17.09.2014	vereinzelt (2-5)	
	16.07.2014	mehrere (6-20)	

Teilfläche: Matt 3  
Beobachtungsjahr: 2014

Art	Datum	Größenklasse	Bemerkungen
Omocestus viridulus	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
Pholidoptera griseoptera	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	Waldrand
Platycleis albopunctata	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
Stauroderus scalaris	16.07.2014	viele (> 20)	
Stenobothrus lineatus	16.07.2014	viele (> 20)	
Tetrix tenuicornis	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	auf Kahlstelle / kleinem Anriss im Zentrum von Mesobromion
Tettigonia cantans	17.09.2014	vereinzelt (2-5)	
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
<b>Laufkaefer</b>			
Cicindela campestris	20.05.2014	vereinzelt (2-5)	Anrisse
Cicindela sp.	20.05.2014	mehrere (6-20)	Anrisse
<b>Nachtfalter</b>			
Macroglossum stellatarum	16.07.2014	eins (1)	
Parasemia plantaginis	16.07.2014	eins (1)	
<b>Reptilien</b>			
Zootoca vivipara	20.05.2014	eins (1)	sonnend auf Altgras / niederliegendes Rosengebüsch am Westrand
<b>Tagfalter</b>			
Aphantopus hyperantus	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	saugt an Scabiosa columbaria L
Argynnis adippe	16.07.2014	mehrere (6-20)	saugend v.a. an Stachys officinalis und Carduus defloratus, saugt an Stachys officinalis (L) Trevis, saugt an Carduus defloratus L sl, saugt an Knautia arvensis (L) Coult
Argynnis niobe	16.07.2014	mehrere (6-20)	saugend v.a. an Carduus defloratus und Stachys officinalis, saugt an Carduus defloratus L sl, saugt an Stachys officinalis (L) Trevis, saugt an Centaurea scabiosa L sl
Boloria euphrosyne	20.05.2014	mehrere (6-20)	saugt an Ajuga reptans L
Cupido minimus	20.05.2014	mehrere (6-20)	
Erebia aethiops	17.09.2014	vereinzelt (2-5)	saugt an Succisa pratensis Moench
	16.07.2014	mehrere (6-20)	saugt an Scabiosa columbaria L
Erebia medusa	20.05.2014	mehrere (6-20)	Eiablage an dürre, vorjährige Veg. im Wuchsbereich von Bromus erectus und Carex sempervirens
Erynnis tages	20.05.2014	eins (1)	

Teilfläche: Matt 3  
Beobachtungsjahr: 2014

Art	Datum	Größenklasse	Bemerkungen
Lasiommata maera	16.07.2014	mehrere (6-20)	saugend v.a. an Carduus defloratus; auch sonnend an Nagelfluh-Felsen, saugt an Carduus defloratus L sl, saugt an Knautia arvensis (L) Coult, saugt an Scabiosa canescens Waldst & Kit
Lasiommata petropolitana	20.05.2014	vereinzelt (2-5)	an Fuss von Felsanrissen, Felsen, auch auf Altholz am Westrand
Maniola jurtina	16.07.2014	viele (> 20)	saugend v.a. an Scabiosa columbaria, saugt an Scabiosa columbaria L, saugt an Knautia arvensis (L) Coult, saugt an Carduus defloratus L sl
Melanargia galathea	16.07.2014	viele (> 20)	saugt an Knautia arvensis (L) Coult, saugt an Carduus defloratus L sl, saugt an Scabiosa columbaria L
Melitaea athalia	16.07.2014	mehrere (6-20)	saugt an Bupthalmum salicifolium L, saugt an Scabiosa columbaria L
Ochlodes venatus	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	saugt an Carduus defloratus L sl, saugt an Stachys officinalis (L) Trevis
Pieris brassicae	16.07.2014	eins (1)	saugt an Scabiosa columbaria L
Polyommatus bellargus	17.09.2014	vereinzelt (2-5)	
	20.05.2014	vereinzelt (2-5)	
Polyommatus semiargus	16.07.2014	eins (1)	
Spialia sertorius	16.07.2014	eins (1)	
	20.05.2014	mehrere (6-20)	saugt an Hippocrepis comosa L
Thymelicus sylvestris	16.07.2014	viele (> 20)	saugt an Leontodon hispidus L sl, saugt an Stachys officinalis (L) Trevis
Zygaena filipendulae	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	zudem: Kokon an Bromus erectus, saugt an Stachys officinalis (L) Trevis

### **Voegel**

Anthus trivialis	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
------------------	------------	------------------	--

### **Teilfläche: Matt 4 Beobachtungsjahr: 2014**

#### **Heuschrecken**

Chorthippus parallelus	16.07.2014	mehrere (6-20)	
	17.09.2014	vereinzelt (2-5)	
Gomphocerippus rufus	16.07.2014	mehrere (6-20)	
	17.09.2014	viele (> 20)	
Gryllus campestris	20.05.2014	vereinzelt (2-5)	
Mecostethus parapleurus	17.09.2014	mehrere (6-20)	
Metrioptera roeselii	16.07.2014	mehrere (6-20)	
Omocestus viridulus	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	

Teilfläche: Matt 4  
Beobachtungsjahr: 2014

Art	Datum	Größenklasse	Bemerkungen
<i>Pholidoptera griseoptera</i>			
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
	17.09.2014	mehrere (6-20)	
<i>Stauroderus scalaris</i>			
	16.07.2014	mehrere (6-20)	
<b>Libellen</b>			
<i>Cordulegaster bidentata</i>			
	16.07.2014	eins (1)	in Molinia-Brache an nasser Felsfluh, sonnt auf Molinia arundinacea Schrank
<b>Nachtfalter</b>			
<i>Agria tau</i>			
	20.05.2014	vereinzelt (2-5)	
<b>Tagfalter</b>			
<i>Aphantopus hyperantus</i>			
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	saugt an Scabiosa columbaria L
<i>Argynnis adippe</i>			
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	saugt an Scabiosa columbaria L, saugt an Carduus defloratus L sl
<i>Argynnis aglaja</i>			
	16.07.2014	eins (1)	
<i>Argynnis niobe</i>			
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
<i>Boloria euphrosyne</i>			
	20.05.2014	mehrere (6-20)	
<i>Cupido minimus</i>			
	20.05.2014	vereinzelt (2-5)	
<i>Erebia aethiops</i>			
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	saugt an Scabiosa columbaria L, saugt an Carduus defloratus L sl
	17.09.2014	vereinzelt (2-5)	
<i>Erebia ligea</i>			
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	
<i>Erebia medusa</i>			
	20.05.2014	vereinzelt (2-5)	
<i>Hamearis lucina</i>			
	20.05.2014	vereinzelt (2-5)	in Trollius-Senke am Hangfuss, Sitzwarte Gentiana lutea L, Sitzwarte Carex flacca Schreb
<i>Lasiommata maera</i>			
	16.07.2014	mehrere (6-20)	und um Felsbänder fliegend, saugt an Carduus defloratus L sl
<i>Lasiommata petropolitana</i>			
	20.05.2014	eins (1)	an Felsband
<i>Lopinga achine</i>			
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	meistens aber fliegend um Randgehölze, teils dort auch sonnend, saugt an Laserpitium latifolium L
<i>Lycaena tityrus</i>			
	20.05.2014	vereinzelt (2-5)	in Hangfuss-Senke, saugt an Ranunculus tuberosus Lapeyr
<i>Maniola jurtina</i>			
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	saugt an Scabiosa columbaria L
<i>Melanargia galathea</i>			
	16.07.2014	viele (> 20)	saugt an Scabiosa columbaria L
<i>Melitaea athalia</i>			
	16.07.2014	mehrere (6-20)	saugt an Scabiosa columbaria L, saugt an Bupthalmum salicifolium L
<i>Ochlodes venatus</i>			
	16.07.2014	vereinzelt (2-5)	saugt an Gymnadenia conopsea (L) R Br

Teilfläche: Matt 4  
Beobachtungsjahr: 2014

Art	Datum	Grössenklasse	Bemerkungen
Polyommatus bellargus			
	17.09.2014	eins (1)	
	20.05.2014	eins (1)	sonnt auf Viburnum lantana L
<b>Voegel</b>			
Phylloscopus bonelli			
	20.05.2014	eins (1)	erbeutet u.a. einen Aglia tau